

Ressort: Politik

BA-Chef Weise weist Kritik an Hartz-IV-Sanktionen zurück

Berlin, 28.06.2014, 01:00 Uhr

GDN - Der Vorsitzende der Bundesagentur für Arbeit (BA), Frank-Ulrich Weise, hat Forderungen nach einer Abschaffung von Sanktionen gegen Hartz-IV-Empfänger zurück gewiesen. "Wenn jemand nicht bereit ist, seinen Beitrag zu leisten, um aus Arbeitslosigkeit und Transferbezug herauszukommen, dann muss das sanktioniert werden können", sagte Weise der "Frankfurter Rundschau" (Samstagsausgabe).

Die BA erhalte ihre Geldmittel schließlich "von den Beitrags- und Steuerzahlern, die jeden Tag morgen aufstehen und hart arbeiten. Denen sind wir es schuldig, sorgfältig mit den Geldern umzugehen." Eine Mitarbeit der arbeitslosen Menschen sei elementare Voraussetzung für den Weg zurück in den Job. Die große Mehrheit der Betroffenen wolle im übrigen arbeiten und nicht vom Jobcenter abhängig sein. Als letztes Mittel aber seien Sanktionen weiterhin unverzichtbar. In der jüngeren Vergangenheit hatte die Linkspartei mehrfach die Abschaffung der Sanktionen gegen Hartz-IV-Empfänger gefordert.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36924/ba-chef-weise-weist-kritik-an-hartz-iv-sanktionen-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619